



DIE VERMITTLER

# BETRIEBSVERGLEICH DER VERSICHERUNGS- UND BAUSPARKAUFLEUTE 2025

Durchgeführt von der IFH Köln GmbH im Auftrag des BVK

BETRIEBSKENNNUMMER

195/

## Rücksendeadresse per Post:

IFH Köln GmbH  
Bereich BV & Controlling  
Dürener Str. 401b  
50858 Köln

...oder per Fax an  
0221/943607-99

...oder per Mail an  
a.moersheim@ifhkoeln.de

...bei Rückfragen  
0221/943607-68

Online-Teilnahme  
[www.ifh-benchmarking.de](http://www.ifh-benchmarking.de)

### Meine Daten:

Name: \_\_\_\_\_ Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_ BVK-Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

(bitte immer ausfüllen, auch bei Papierversand an Hausanschrift, u.a. für Rückfragen zum Fragebogen)

Telefon-Nummer (für Rückfragen zum Fragebogen): \_\_\_\_\_

### Kosten für Teilnahme inklusive Versand

Zutreffendes bitte ankreuzen (sofern nicht anders angekreuzt, erfolgt der Versand an die Hausanschrift):

<input type="checkbox"/>	Ich bitte um Übersendung der Auswertung an meine v. g. E-Mail-Adresse = <b>74,95 € inkl. 19 % MwSt.</b> (bei regelmäßiger Teilnahme ab der 4. Teilnahme in Folge = <b>59,95 € inkl. 19 % MwSt.</b> )
<input type="checkbox"/>	Ich bitte um Übersendung der Auswertung an meine v. g. Hausanschrift = <b>89,95 € inkl. 19 % MwSt.</b> (bei regelmäßiger Teilnahme ab der 4. Teilnahme in Folge = <b>74,95 € inkl. 19 % MwSt.</b> )
<input type="checkbox"/>	Bitte senden Sie mir meine Zugangsdaten. Nach Abschluss der Auswertung erhalte ich eine E-Mail, dass die Auswertung zum Abruf über das Online-Benchmarking-Tool bereitsteht = <b>59,95 € inkl. 19 % MwSt.</b> Diese Möglichkeit besteht nur für Online-Teilnehmer, die ihre Daten selbst erfassen.

### Einverständniserklärung - Zutreffendes bitte ankreuzen

<input type="checkbox"/>	Ja, ich bin damit einverstanden, dass der BVK ausschließlich über meine Teilnahme am Betriebsvergleich informiert wird. Dadurch lassen sich z.B. wiederholte Teilnahmeerinnerungen vermeiden. Der BVK erhält keine betriebswirtschaftlichen Daten einzelner Teilnehmer.
<input type="checkbox"/>	Nein, ich bin nicht damit einverstanden, weil _____

### Wichtige Hinweise zur Teilnahme

Bitte füllen Sie die 4 Seiten des Fragebogens vollständig aus, Sie bekommen dann Ihre vertrauliche Kennnummer nach Eingang des Fragebogens vom Institut für Handelsforschung mitgeteilt.

Für Online-Teilnehmer:

Bisherige Online-Teilnehmer behalten ihre Zugangsdaten. Wenn Sie Erstteilnehmer sind, können Sie die Anmeldung mit dieser Seite des Fragebogens vornehmen oder noch einfacher: Sie registrieren sich direkt über den Zugang [www.ifh-benchmarking.de](http://www.ifh-benchmarking.de). Sie bekommen dann vom Institut für Handelsforschung Ihre Kennnummer und das benötigte Passwort per E-Mail mitgeteilt. Danach können Sie sich mit diesen Zugangsdaten anmelden und Ihre Daten online erfassen.

**Spätester Abgabetermin ist der 31. Oktober 2026.**

### Wie sind Ihre Daten geschützt?

Durch die Einschaltung des Instituts für Handelsforschung (IFH) ist die absolut vertrauliche Handhabung Ihres Datenmaterials gewährleistet. Jeder Teilnehmer erhält vom IFH eine Kennnummer, die nur er und das IFH kennen.

Die Einzelergebnisse dieser Untersuchung werden in aufbereiteter, tabellarischer Form ausschließlich den an der Untersuchung teilnehmenden Versicherungs- und Bausparkaufleuten zur Verfügung gestellt. Der BVK erhält alle Daten ausschließlich in aggregierter Form als Durchschnittswerte.



DIE VERMITTLER

# BETRIEBSVERGLEICH DER VERSICHERUNGS- UND BAUSPARKAUFLEUTE 2025

Durchgeführt von der IFH Köln GmbH im Auftrag des BVK

## ALLGEMEINE STRUKTURDATEN

<b>1</b>	Sie sind tätig als?	<input type="checkbox"/> Einfirmenvertreter	<input type="checkbox"/> Mehrfachvertreter	<input type="checkbox"/> Makler				
<b>2</b>	Welche Rechtsform hat Ihr Betrieb?	<input type="checkbox"/> Einzelfirma	<input type="checkbox"/> OHG/KG	<input type="checkbox"/> GbR	<input type="checkbox"/> GmbH	<input type="checkbox"/> AG/UG		
<b>3</b>	Wie ist Ihre Buchhaltung organisiert?	<input type="checkbox"/> Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung <input type="checkbox"/> Bilanz (mit Gewinn- und Verlustrechnung)						
<b>4</b>	Wie alt sind Sie (bei mehreren Inhabern das Alter des Jüngsten angeben)?	_____						
<b>5</b>	Wie hoch ist die Gesamtanzahl	a) Ihrer Kunden – Privatkunden   Gewerbekunden?		<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50px; text-align: center;">Privatkunden</td> <td style="width: 50px; text-align: center;">Gewerbekunden</td> </tr> <tr> <td style="height: 20px;"> </td> <td style="height: 20px;"> </td> </tr> </table>	Privatkunden	Gewerbekunden		
Privatkunden	Gewerbekunden							
		b) der Versicherungsverträge aller Sparten?		_____				
<b>6</b>	a) Für Einfirmenvertreter: Für welches Unternehmen sind Sie tätig?	_____						
		(bitte ausschreiben, keine Abkürzung)						
	b) Für Makler: Arbeiten Sie mit einem Verbund zusammen? (z. B. CHARTA, germanBroker.net, VEMA, vfm-Makler) Wenn ja, mit welchem?	_____						
<b>7</b>	Wo befindet sich Ihr Agenturbüro?	<input type="checkbox"/> Ladenlokal	<input type="checkbox"/> Büroräume	<input type="checkbox"/> Büro im privaten Wohnhaus				
	a) Wieviel qm beträgt die Größe Ihres Büros?	_____						
<b>8</b>	Wie viele Stunden pro Woche haben Sie für Publikumsverkehr geöffnet?	_____						
<b>9</b>	Wie hoch ist der Abschlussprovisionsatz für das Standard-Lebensversicherungsgeschäft? (in ‰)	_____						
<b>10</b>	Wie hoch ist Ihr Regel-Provisionsatz in der Krankenversicherung in Monatsbeiträgen? (MB)	_____						
<b>11</b>	<b>Wie hoch ist die Zahl der tätigen Personen?</b>  Angestellte, die im Außen- und Innendienst arbeiten, sind mit entsprechenden Anteilen bei b) und d) einzutragen. Versicherungspflichtige Teilzeitkräfte sind mit dem Anteil anzusetzen, den sie dem Betrieb gegenüber einem/einer Vollzeitbeschäftigten zur Verfügung stehen (z. B. 0,5 oder 0,75). Das gleiche gilt für nicht ganzjährig Tätige. Diese werden mit dem entsprechenden Anteil angesetzt. Auszubildende werden vom Institut für Handelsforschung mit 0,4 und geringfügig Beschäftigte mit 0,3 angesetzt, daher ist die volle Anzahl einzutragen.	a) tätige Inhaber oder Teilhaber	_____					
		b) Außendienstangestellte	_____					
		c) Untervertreter (Vertreter nach § 84 HGB)	_____					
		d) Innendienstangestellte	_____					
		e) Minijob/geringfügig Beschäftigte ( <b>volle Anzahl</b> )	_____					
		f) Auszubildende/Duale Studenten ( <b>volle Anzahl</b> )	_____					
		g) davon insgesamt Familienangehörige (ohne Inhaber)	_____					



DIE VERMITTLER

# BETRIEBSVERGLEICH DER VERSICHERUNGS- UND BAUSPARKAUFLEUTE 2025

Durchgeführt von der IFH Köln GmbH im Auftrag des BVK

Wenn es Ihnen möglich ist, detaillierte Angaben zu den nachfolgenden Fragen zu machen, füllen Sie bitte unbedingt alle Felder aus. Sollte die Aufteilung gemäß Vorgabe nicht möglich sein, reicht es auch, wenn Sie die fett gekennzeichneten Pflichtfelder ausfüllen. Alle EUR-Angaben bitte in ganzen EUR-Beträgen (ohne Nachkommastellen und nicht Tausend EUR)

<b>12</b>	<b>Wie hoch war Ihr Bestand per 31.12.2025</b> (Beitragseinnahmen ohne Lebens- und Krankenversicherung)	a) Schaden- und Unfallversicherungen,	<input type="text"/>
		ohne Kraftfahrtversicherung	
		b) Kraftfahrtversicherungen	<input type="text"/>
	<b>Gesamtsumme des Vorjahres:</b>	<b>GESAMTSUMME</b>	<input type="text"/>

## EINNAHMEN

<b>13</b>	<b>Einnahmen des Berichtsjahres</b> Provisionseinnahmen (Abschluss-, Folge-, Inkasso- und Bestandspflegeprovisionen) können den jeweiligen Bestandslisten der Unternehmen entnommen werden. Bonifikationen und Zahlen aus Leistungsstaffeln, die zusätzlich zur Provision gezahlt werden, in f) ausweisen. Zur Kreditvermittlung gehören Finanzierungs- und Hypothekengeschäfte aller Art.	a) Provisionseinnahmen aus Schaden- und Unfallversicherungen, ohne Kraftfahrtversicherungen	<input type="text"/>	
		b) Provisionseinnahmen aus Kraftfahrtversicherungen ohne Schadenregulierungsprovisionen und Bonifikationen	<input type="text"/>	
		c) Provisionseinnahmen aus Lebensversicherungen einschließlich Bestandspflegeprovisionen und Provisions-einnahmen aus fondsgebundenen Lebensversicherungen	<input type="text"/>	
		d) Provisionseinnahmen aus Krankenversicherungen	<input type="text"/>	
		e) Höhe der vom Unternehmen gezahlten Zuschüsse und/oder nicht in den Positionen a) bis h) aufgeführten Garantieanteile (z. B. für Werbung, Reisekosten, Personal, Kfz usw.)	<input type="text"/>	
		f) Einnahmen aus Bonifikationen (z. B. für produktionsabhängige Vergütungen aufgrund der Jahresergebnisse), Leistungs- und sonstige Zusatzvergütungen	<input type="text"/>	
		g) Höhe der erhaltenen Schadenregulierungsvergütungen	<input type="text"/>	
		h) Sonstige Einnahmen aus gewerblicher Tätigkeit (z.B. Kreditvermittlung, Bausparen, Investmentfinanzierung)	<input type="text"/>	
		<b>Gesamtsumme des Vorjahres:</b>	<b>GESAMTSUMME</b>	<input type="text"/>
			i) davon Einnahmen für Verträge, die Ihre Kunden online bei Ihrem Vermittlerbetrieb abgeschlossen haben	<input type="text"/>

## KOSTEN

<b>14</b>	<b>Personalkosten</b> Bruttogehälter zuzüglich Arbeitgeberanteile und freiwillige Leistungen. Zu b): Sofern Ihre Gesellschaft die Untervertreterprovision direkt zahlt, bitte 0 ausweisen.	a) Personalkosten	<input type="text"/>
		davon entfallen bei GmbHs auf - Geschäftsführergehälter	<input type="text"/>
		- auf Tantiemen	<input type="text"/>
		b) gezahlte Vermittlungsprovisionen	<input type="text"/>
	<b>GESAMTSUMME</b>	<input type="text"/>	

<b>15</b>	<b>Kosten der Geschäftsräume</b> Wenn Büro in eigenen Gebäuden, Mietwert unter Position 22 angeben. Zu a) Miete der in fremdem Eigentum befindlichen Geschäftsräume. Achtung: Sofern Ladenbüro oder Beratungsstelle von Ihrer Gesellschaft angemietet und bezahlt wird, bitte 0 oder entsprechenden Anteil ausweisen. Zu b) z. B. Reinigung, Instandhaltung, Bewachung, Strom, Gas, Wasser usw.	a) gezahlte Miete	<input type="text"/>
		b) sonstige Raumnebenkosten	<input type="text"/>
		<b>GESAMTSUMME</b>	<input type="text"/>

<b>16</b>	<b>Reise- und Werbekosten</b> Zu a) Sämtliche Sachkosten der Reise einschließlich Reisespesen, jedoch keine Gehälter oder Provisionen und keine Kraftfahrzeugkosten, da diese gesondert erfasst werden.	a) Reisekosten einschl. Spesen	<input type="text"/>
		b) Kosten für Werbung	<input type="text"/>
		c) Geschenke und Bewirtungskosten	<input type="text"/>
		<b>GESAMTSUMME</b>	<input type="text"/>



DIE VERMITTLER

# BETRIEBSVERGLEICH DER VERSICHERUNGS- UND BAUSPARKAUFLEUTE 2025

Durchgeführt von der IFH Köln GmbH im Auftrag des BVK

17

## Kosten der betrieblich genutzten Kraftfahrzeuge

Der vom Finanzamt angesetzte Privatanteil ist abzuziehen. Sämtliche Sachkosten für die betrieblich genutzten Kraftfahrzeuge, einschließlich Leasingraten, Reparaturen, Kfz-Steuer und Kfz-Versicherungen, jedoch keine Abschreibungen auf Kraftfahrzeug-Anschaffungskosten, siehe Position 20 a).

18

## Zinskosten

Für betrieblich veranlasste Kredite und Überziehung von betrieblichen Konten.

19

## Sonstige Kosten

Zu den EDV-Kosten gehören nur Sachkosten (keine Personalkosten) und Internetkosten. Kosten für Website und Provider unter den Softwarekosten erfassen, den reinen Internetzugang aber unter den Telefonkosten. Papierkosten bitte unter e) übrige Kosten angeben.

a) Portokosten

b) Telefon, Telefax, sonstige Leitungskosten

c) IT/Internet-Kosten

davon entfallen auf

- Hardware (Miete, Leasing)

- Software/Lizenzgebühren

- Wartungskosten

d) Beratungs- und Buchführungskosten sowie Beiträge, z.B. Rechts- und Beratungskosten, Buchführungskosten, Steuerberatungskosten und z. B. Beiträge an BVK, Vertretervereinigungen, Kammern

davon entfallen auf

- Steuerberatungskosten

- Buchführung

- Rechtsberatung

e) übrige Kosten, z. B. allgemeine Büro- und Verwaltungskosten, Büromaterial und übrige, nicht in den obigen Positionen enthalten

**GESAMTSUMME**

20

## Abschreibungen

Zu a) Anschaffungskosten sind der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend auf mehrere Jahre zu verteilen und bei den Abschreibungen auszuweisen. Zu b) Abschreibungen auf Inventar sowie effektive Forderungsausfälle und Afa auf Ausbauten in gemieteten Räumen, jedoch keine Afa auf eigene Gebäude und deren Ausbauten, da diese durch den kalkulatorischen Mietwert abgegolten sind.

a) auf betriebseigene Kraftfahrzeuge

b) sonstige Abschreibungen

**GESAMTSUMME**

21

## Summe der Betriebsausgaben

Betriebsausgaben (Summe 14 – 20)

Betriebsausgaben (Vorjahr)

22

## Kalkulatorischer Mietwert für Büro im eigenen Gebäude

Die Jahresmiete, die für Geschäftsräume in gleicher Lage, Größe und Wertigkeit zu zahlen wäre, wenn das Büro nicht Firmeneigentum wäre (Sonstige Raumnebenkosten bitte unter Position 15 b) angeben).

23

## Kalkulatorischer Unternehmerlohn (IFH nimmt Berechnung vor)

Bei Einzelfirmen, OHG, KG sowie Gesellschaften des bürgerlichen Rechts wird für die Tätigkeit des/der Inhaber/s ein kalkulatorischer Lohn für dessen/deren Arbeitsleistung eingesetzt. Tatsächlich gezahlte Geschäftsführergehälter bei einer GmbH inklusive Tantiemen sind unter der Position Personalkosten anzusetzen. Damit entfällt ein gesonderter Unternehmerlohn. Der Unternehmerlohn beträgt als Basis 36.000 EUR je Inhaber. Bei mehreren Inhabern/Teilhabern wird je Person ein Basissatz von 36.000 EUR Unternehmerlohn angesetzt. Liegen die Gesamteinnahmen über 100.000 EUR, wird der überschüssige Betrag mit zusätzlich 20 % angesetzt. Bei mehreren Inhabern wird ein Wert von 100.000 EUR x Anzahl der Inhaber zugrunde gelegt.

wird automatisch berechnet

Beispiel:

Gesamteinnahmen 120.000 EUR

Rechenweg:

120.000 EUR - 100.000 EUR = 20.000 EUR

20.000 EUR x 20 % = 4.000 EUR

36.000 EUR + 4.000 EUR = 40.000 EUR

24

**Gewerbsteuer** (die Gewerbsteuer ist ein Kostenfaktor des Betriebes)